



# STADT AULENDORF

<b>Hauptamt</b> Brigitte Thoma		<b>Vorlagen-Nr. 10/087/2018/2</b>	
Sitzung am	Gremium	Status	Zuständigkeit
24.10.2018	Verwaltungsausschuss	N	Vorberatung
06.02.2019	Gemeinderat	Ö	Entscheidung
<b>TOP: 5      Stelle Integrationsbeauftragte/r/s -Ehrenamtsbeauftragte/r/s</b>			
<b>Ausgangssituation:</b>			
<p>Im Januar 2016 hat die Stadt Aulendorf eine 50-Prozentstelle einer/es Integrationsbeauftragten, die organisatorisch als Stabstelle dem Bürgermeister zugeordnet ist, befristet auf 3 Jahre geschaffen. Das Stellenprofil wurde damals wie folgt definiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung eines örtlichen Integrationskonzeptes und der örtlichen Integrationsarbeit</li> <li>- Aufbau eines kommunalen Netzwerkes „Integration“</li> <li>- Begleitung und Koordination der Arbeit der Ehrenamtstätigen</li> <li>- Kooperation mit den im Flüchtlingsbereich tätigen Einrichtungen und Organisationen</li> <li>- Informationen des Gemeinderates/Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Sonderaufgaben im Bereich der Integrations- und Flüchtlingsarbeit</li> <li>- Zentrale Anlauf-, Beratungs- und Koordinierungsstelle für alle Integrations- und Flüchtlingsangelegenheiten</li> <li>- Bestandsaufnahme, Bündelung und Optimierung des örtlichen Integrationsangebotes</li> <li>- Information der Zielgruppen über die bestehenden Hilfsangebote</li> <li>- Ansprechpartner für Migrantinnen und Migranten, Institutionen und Ämtern</li> <li>- Vertretung der Stadt in Netzwerken und Gremien</li> </ul> <p>Der Gemeinderat der Stadt Aulendorf hat in seiner Sitzung am 07.03.2016 die Stelle mit Frau Sonja Hummel besetzt. Die Stelle war bis zum 15.03.2019 befristet. Frau Hummel hat ihren Arbeitsvertrag gekündigt und arbeitet derzeit befristet bis 31.03.2019 auf geringfügiger Basis (bis 31.12.2018 mit einem Umfang von 30 Prozent). Somit kann die Zusammenarbeit/Kommunikation mit dem Helferkreis Asyl abgedeckt werden.</p> <p>Zum Stand 15.09.2018 waren in Aulendorf 280 geflüchtete Menschen untergebracht. Davon befanden sich noch 16 Personen in der vorläufigen Unterbringung und 264 Personen in der Anschlussunterbringung. Aktuell (01.2019) sind alle 283 geflüchteten Menschen in der Anschlussunterbringung untergebracht.</p> <p>Der Verwaltungsausschuss hat sich am 18.07.2018 mit der grundsätzlichen Frage, ob diese Stelle über den 15.03.2019 weiter in dieser Form weitergeführt wird, oder das Stellenprofil geändert werden soll, beschäftigt.</p> <p>Die Aufgaben der Integrationsarbeit haben sich in den letzten Monaten geändert. Aufgabe der nächsten Jahre wird es sein, die geflüchteten Menschen mit ausreichend Wohnraum zu versorgen, die Menschen in den ersten Arbeitsmarkt einzuführen und unsere Werte und Normen zu vermitteln.</p> <p>Die Stelle des/der Integrationsbeauftragten wird auch von der Verwaltung in einem gewissen Umfang in den kommenden Jahren als erforderlich erachtet. Insbesondere folgende Aufgabenstellungen sind weiterhin zu gewährleisten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zentrale Anlauf, Beratungs- und Koordinierungsstelle für Integrationsangelegenheiten</li> <li>- Begleitung und Koordination der Arbeit des ehrenamtlichen Helferkreises</li> <li>- Pflege des kommunalen „Netzwerkes Integration“</li> </ul>			

- Kooperation mit den im Flüchtlingsbereich tätigen Einrichtungen und Organisationen
- Vertretung der Stadt in Netzwerken und Gremien
- Öffentlichkeitsarbeit und Gremienarbeit
- Ansprechpartner für Migranten/-innen, Institutionen und Ämter

Diese Aufgaben sind sehr zeitaufwendig sind können nicht vom vorhandenen Personal abgedeckt werden.

Im Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK) wird die Ausprägung des Bürgerehrenamts in der Stadt Aulendorf hervorgehoben wird. In über 80 Vereinigungen und Vereinen engagieren sich Menschen aus Aulendorf und Umgebung. Das bürgerschaftliche Engagement in Aulendorf und im Umland ist damit außerordentlich hoch und vielfältig. Es hat sich teilweise aus dem finanziellen Notstand der Stadt heraus entwickelt und über diese krisenhafte Situation hinweg getragen.

Gemäß den Ausführungen im ISEK ist es der Wunsch der Ehrenamtlichen, dass ihre Tätigkeiten nicht als Selbstverständlichkeit angesehen werden. Es gilt daher Seitens der Kommune sowie der Öffentlichkeit, die Kultur und Wertschätzung, Akzeptanz und Anerkennung auszubauen und zu pflegen. Von Seiten der Vereine und Initiativen wird ein besserer Service, Unterstützungskultur und Kostenentlastung (Raummieten, Bauhofleistungen) durch die Stadt gewünscht. Potential wird im Ausbau der Kooperationen und besseren Vernetzung der Vereine gesehen.

Im Entwicklungsziel 7 wird ausgeführt, dass Aulendorf sein Profil als bürgerengagierte und orientierte Kommune weiterentwickelt.

Dies wird erreicht durch eine hohe Servicequalität, über eine dienstleistungsorientierte Verwaltung, die Würdigung und Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements sowie durch die Ausweitung der Beteiligungsstrukturen bei der Willensbildung und dem politischen Handeln.

Teilziel 7.1. sieht eine gezielte Förderung und Kostenentlastung der Vereine (z.B. Maßnahmen des Bauhofes werden wieder kostenfrei geleistet, eine Hallennutzung pro Jahr ist mietfrei) genannt. Neben der bestehenden Jugendförderung wird eine Investition- und Projektförderung eingeführt.

Im Teilziel 7.2 wird ausgeführt, dass die Unterstützung von neuem und bestehendem Ehrenamt durch die Schaffung einer Servicestelle bei der Stadtverwaltung forciert wird.

Daher hat der Verwaltungsausschuss am 18.07.2018 beschlossen:

1. Die Einrichtung einer gemeinsamen Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % wird befürwortet.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Stelle der Ehrenamtsbetreuung genauer zu definieren und eine Stellenbeschreibung zu erarbeiten.

Diese wurde am 24.10.2018 im Verwaltungsausschuss vorgelegt und beraten. Beschluss war die Qualifikation und die Anforderungen an die Stelle offener zu formulieren, unabhängig von einem Studium.

**Beschlussantrag:**

Der Gemeinderat beschließt die Schaffung einer 50-Prozentstelle für die Aufgabenfelder Integration und Ehrenamtsbetreuung bis EG 9a TVöD mit beigefügtem Stellenprofil und beauftragt die Verwaltung mit der Ausschreibung.

**Anlagen:** Stellenprofil und Entwurf Stellenausschreibung